


## Landschaftspark St. Annaberg Zugänglichkeitkarte

### Grundinformationen

 Góra Św. Anny / St. Annaberg, Leśnicka-Straße 10, 47-150  
GPS: N 50.453076, E 18.167565

 +48 77 4 61 50 74

 [gsa@zopk.pl](mailto:gsa@zopk.pl)

 <http://zopk.pl/pl/>

### Beschreibung

Der Landschaftspark „St. Annaberg“ wurde im Jahre 1988 gegründet. Der Park umfasst Chelm und seinen höchsten Punkt St. Annaberg und er hat eine Fläche von 5 051 ha, mit einer Schutzzone von über 13 700 ha.

Es handelt sich um ein geologisch einzigartiges Gebiet, mit außergewöhnlichem Naturwert, deshalb wurde ihm im Jahre 2010 der Status eines Nationalen Geoparks verliehen (in Polen gibt es 3 Geoparks). Im Geopark kann man einige der schönsten und besterhaltenen mittleren Muschelkalkprofile mit einer reichen und gut erhaltenen Fauna und Flora sehen, sowie die Überreste eines inaktiven Stratovulkans.



Der Mittelpunkt des Parks ist St. Annaberg (404 m ü. d. M.) - ein Berg vulkanischen Ursprungs, auf dem sich ein Wallfahrtsort mit der St. Anna-Basilika und dem Franziskanerkloster befindet. Auf den Abhängen errichtete man hier im 18. Jahrhundert einen Kalvarienberg mit 40 Kapellen. Auf dem St. Annaberg befindet sich auch ein riesiges Amphitheater, Aufstandsdenkmal und andere Merkwürdigkeiten. Um St. Annaberg gibt es ein dichtes Netz von Naturlehrpfaden, von markierten Wander- und Radwegen. Ausführliche Informationen über allen Wegen finden Sie auf der Webseite <http://zopk.pl/pl>. Den Geopark besichtigt man ohne Fremdenführer.

### Zugänglichkeit

#### Eingang

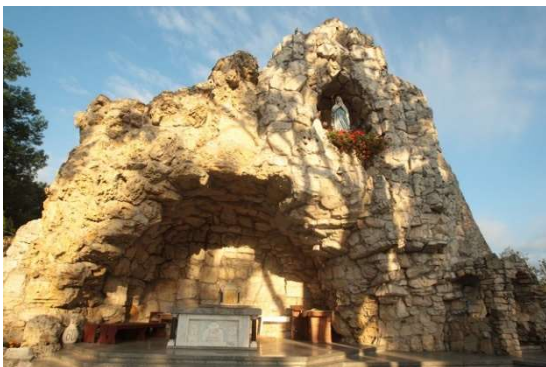
- ❖ Es gibt keine markierte oder gekennzeichnete Eingänge in den Park. Nahe den Naturlehrpfaden gibt es einige Informationstafeln (Landkarten). Außer St. Annaberg kann man in die Naturlehrpfade auch in Żyrowa, Ligota Dolna und Zalesie Śląskie einsteigen.
- ❖ Zugang zum geologischen Reservat – Nephelinit-Steinbruch befindet sich in der Nähe vom Rasthaus „Pod Górą Chelmską“ (Unter dem Berg Chelm). Der Zugang ist barrierefrei, mehr als 80 cm breit.



Von links: Zugang zum Geostand, Zugang zum geologischen Reservat – Nephelinit-Steinbruch

## Außengelände

- ❖ Im Hinblick auf die Lage und den Charakter des Parks sind die Wege und Pfade natürlich uneben, mit vielen Hindernissen, wie z. B. mit engen Durchgängen; die Waldwege sind schmal, mit hoher Längsneigung, Querneigung, Wurzeln, Stufen usw.
- ❖ Auf den Wegen und Pfaden gibt es verschiedene Oberflächematerialien. Im Parkgelände finden wir Wege, die asphaltiert oder gepflastert sind, aber auch Pfade mit einer anspruchsvollen Oberfläche – Wald- und Feldwege, verfestigte Naturflächen, Wiesen.
- ❖ Deswegen sind einige Wegabschnitte für Menschen mit eingeschränkter Mobilität, für Personen mit Sehbehinderung oder mit Kinderwagen nur schwer zugänglich oder völlig unzugänglich.
- ❖ Im Parkgelände befinden sich einige Pergolen und Verweilplätze zum Sitzen.
- ❖ Auf den Wegen finden wir Informations- und Orientierungstafeln (in Polnisch), die leicht zu lesen und verstehen sind.



Von links: Geostand, Aussichtsplattform, Lourdes-Höhle, Felsen-Amphitheater und Aufstandsdenkmal

---

## Behindertentoilette

---

- ❖ Die Behindertentoilette befindet sich im Pilgerhaus (Dom Pielgrzymy, Jan-Paweł-II-Allee 7, Góra Św. Anny /St. Annaberg).
- ❖ Die Eingangstür in die Toilettenkabine ist mindestens 80 cm breit.
- ❖ Die Tür wird nach außen geöffnet (aus der Kabine).
- ❖ Die Abmessungen der Toilettenkabine sind min. 160 x 160 cm.
- ❖ Neben dem WC ist ausreichend Platz für den Rollstuhl (min. 90 cm breit). Dieser ist frei von jeglichen Einrichtungsgegenständen, wie Abfalleimer, Waschbecken oder ähnlichem.
- ❖ An beiden Seiten vom WC sind Haltegriffe angebracht.
- ❖ Ein Wickeltisch ist vorhanden.

---

## Dienste und Ausstattung

---

- ❖ Barrierefreier Zugang: Souvenirladen (St. Annaberg), gastronomische Einrichtungen (Góra Św. Anny / St. Annaberg, Leśnica / Leschnitz, Zdieszowice, Zakrzów / Sakrau, Olszowa / Olschowa).
- ❖ Den Landschaftspark kann man ohne vorherige Absprache besuchen.
- ❖ Den Park kann man mit dem Blindenführhund betreten, mit Ausnahme vom Klosterkomplex und Pilgerhaus (Dom Pielgrzymy).
- ❖ Kinderspielplatz (Góra Św Anny – 2 Spielplätze, Wysoka, Leśnica / Leschnitz, Ligota Dolna, Kadłubiec / Kadlubietz, Czarnocin, Żyrowa – 2 Spielplätze).
- ❖ Kinderecke (Góra Św. Anny – Pilgerhaus).
- ❖ Spezielle Informationsmaterialien für Kinder – Informationsbroschüre für Kinder und Ausmalbilder.
- ❖ Parkplatz mit gekennzeichneten Behindertenparkplätzen (Pilgerhaus).

*Datum der Bearbeitung: 3/2019*

*Autor von allen Fotos ist Marek Zarankiewicz.*